

Das Projekt der Kriegsofopferdenkmäler - bereits über 500 erfaßte Denkmäler 2013

Unser im September 2012 gestartetes Projekt „Aufnahme von Kriegsofopferdenkmälern“ für die Einwohnerdatenbank ist auf sehr große Resonanz gestoßen. Wir haben nunmehr von mehr als 500 Denkmälern aus vielen Teilen der Donaumonarchie Fotos und Tabellen vorliegen, der größte Teil ist bereits erfaßt und eingespeist. Laufend kommen neue Tabellen und Fotos hinzu, seit der letzten Einspeisung vor zwei Wochen liegen bereits wieder 60 neue Tabellen vor, u.a. zu etlichen Orten aus den Regionen Friedland in Böhmen und Jägerndorf - Hotzenplotz in Österr. Schlesien bzw. Mähren.

Die Namensnennungen bieten Ihnen auch die Chance festzustellen, wo Ihre gesuchten Namen vorkommen, und Sie können so vielleicht Abgewanderte finden. Da die Einsicht in die digitalisierten Matriken spätestens vor dem 2. Weltkrieg endet, erhalten Sie auch Informationen zum Schicksal von Familienangehörigen.

Wir möchten uns bei allen Mitarbeitern dieses Projektes ganz herzlich bedanken und würden uns freuen, wenn sich weitere Kollegen beteiligen. Fotografieren Sie Denkmäler in Ihrer näheren Umgebung oder bei Ausflügen oder Reisen. Es kostet Sie in der Regel nur einige Minuten. Gleichen Sie dann vor einer Übertragung in unsere Excel-Tabelle ab, ob dieses Denkmal schon aufgenommen bzw. fotografiert wurde.

Übersicht: http://familia-austria.net/forschung/index.php?title=DENKM%C3%84LER_KRIEGSOPFER und zusätzlich für Österreich: <http://www.kriegerdenkmal.co.at/>.

Wir kooperieren in Österreich mit dieser Seite von Herrn Wolfgang Huttarsch. Mit Einverständnis der Kollegen stellt er Fotos unserer erfassten Denkmäler ein, im Gegenzug nehmen wir Denkmäler, die uns noch nicht vorliegen, von seiner Seite auf. Diese müssen nicht mehr fotografiert werden, es sei denn, die Fotos sind unscharf/unleserlich oder es sind Teile der Inschriften/Namen verdeckt.

Abfrage der Einwohnerdatenbank:

http://familia-austria.at/projekte/einwohner/einwohner_abfrage.php

SERVICE-SEITEN: Unsere mehr als 500 Service-Seiten unter <http://familia-austria.net/forschung> werden laufend überarbeitet, ergänzt und ausgebaut. In den

letzten vier Jahren gab es dort fast 1300000 Zugriffe - nahezu 900 pro Tag. Mehr als 8000 mal wurden Seiten bereits überarbeitet und ergänzt.

Nützen bitte auch Sie dieses vielfältige Angebot.

Kontakt: FAMILIA AUSTRIA, c/o Renate Fennes, Gentzgasse 59/9, A-1180
Wien, Österreich, einwohner@familia-austria.at. Günther Ofner